

Beschluß der Bürgerschaft

vom 5. October 1870.

1. Bericht der Finanzdeputation über die ersten 8 Monate des Jahres 1870.

Den Bericht der Finanzdeputation hat die Bürgerschaft entgegengenommen und genehmigt das von derselben mit der Bank getroffene Abkommen.

2. Eisenbahn von Langwedel nach Uelzen.

Die Bürgerschaft erteilt ihre Genehmigung sowohl dem unterm 17. Juli d. J. mit Preußen wegen der Herstellung dieser Bahn, als auch dem unterm 20. Mai d. J. mit der Magdeburg-Halberstädtischen Eisenbahngesellschaft wegen des Betriebes und der Instandhaltung derselben geschlossenen Vertrag und sieht den weiteren Mittheilungen des Senats über die Ausführung des Baues und die Anschaffung der hierzu erforderlichen Geldmittel entgegen.

3. Abänderung des Strafrechts und der Strafproceßordnung nach Maßgabe des norddeutschen Strafgesetzbuches.

Mit der beantragten Berathung erklärt die Bürgerschaft sich einverstanden und hat zu Mitgliedern erwählt die Herren:

Richter Pauli,

Dr. Adami,

" Schlodtmann,

Staatsanwalt Dr. Carstens,

" H. H. Meier,

Dr. Pavenstedt.

4. Reorganisation des Bauwesens.

Die Bürgerschaft erteilt zu den sämtlichen Abänderungsvorschlägen des Senats in seiner Mittheilung vom 14. September d. J. ihre Zustimmung und hat zu Mitgliedern erwählt

a. der Deputation für die Häfen und Eisenbahnen:

Herrn Dr. Brensing,

Herrn H. M. Hauschild,

" H. H. Meier,

" C. Mendorpf,

" H. H. Schröder,

" Fr. Tiedlenborg.

" H. S. Gerdes,

" J. H. Drüner,

" J. L. Arens,

" Hilderich Ihlder,

" A. G. Mosle,

" J. C. Dubbers,

b. der Baudeputation:

Herrn Dr. A. Schumacher,

Herrn J. M. Bullstein,

" Dr. Jul. Stachow,

" A. Steinhäuser,

" J. D. Helmken,

" G. H. Riegelmann,

" C. A. Bade,

" J. D. Bredehorst,

" R. Friße,

" Ferd. Stümke,

" C. H. Noltenius,

" A. Lahmann.